

Anfrage Nr. 0035/2010/FZ
Anfrage von: Stadtrat Dr. Gradel
Anfragedatum: 08.07.2010

Beschlusslauf

Letzte Aktualisierung: 04. August 2011

Betreff:

Schlierbacher Bolzplatz

Schriftliche Frage:

Wie uns der Stadtteilverein Schlierbach e.V. berichtete, gibt es Bedarf einer Reparatur am „Schlierbacher Bolzplatz“ und an einer Ausweisung des Platzes als öffentliches Kleinspielfeld.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang gerne fragen, wie es um diese einzelnen Punkte bestellt ist und ob bereits eine Reparatur veranlasst wurde.

Antwort:

Im Stadtteil Schlierbach gibt es keinen öffentlichen Bolzplatz, bei dem erwähnten Gelände handelt es sich um das Kleinspielfeld der Sportanlage Ost.

Der Stadtteilverein Schlierbach beklagt seit langem das Fehlen eines Bolzplatzes in diesem Stadtteil. Aus diesem Grund fanden auch schon Gespräche mit der Verwaltung hinsichtlich der Nutzung des o.g. Kleinspielfeldes statt, die daraufhin das Kleinspielfeld für die Schlierbacher Jugendlichen geöffnet hat. Aus diesem Grund wurden seitens der Verwaltung auch zwei vandalensichere Tore angeschafft.

In diesem Zusammenhang wurde allerdings die schlechte Beschaffenheit des Spielfeldes bemängelt (zuletzt Artikel in der Rhein-Neckar-Zeitung vom 01.06.2010). Dahin gehend fanden vor kurzem auch Gespräche mit den Kinderbeauftragten des Stadtteils, Frau Micol und Frau Trippo, sowie dem Stadtteilvereinsvorsitzenden Herrn Müller sowie dem Trägerverein der Sportanlage, dem Sportzentrum Ost e.V. statt.

Die Schäden am Bodenbelag wurden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel inzwischen behoben, weiterhin sollen 35.000 € für die Erneuerung des Zaunes in den Haushalt 2011/2012 eingestellt werden.

Eine „Ausweisung des Platzes als öffentliches Kleinspielfeld“ kann unseres Erachtens nicht erfolgen. Denn ein Kleinspielfeld in einer Sportanlage gilt als Trainingsfläche und ist - wie andere Sporthallen und Sportflächen - hierfür besonders ausgewiesen und belegt und muss für verlässliche Trainingszeiten von Vereinen und Schulen vorgehalten werden.

Sitzung des Gemeinderates vom 28.07.2010

Ergebnis: behandelt